

Summer Masters im Casino Hohensyburg – Ein gelungener Pokerabend

Ein Artikel von Joachim Kobs

Nach vielen kritischen Beiträgen in den letzten Jahren zum Thema Pokern im Casino Hohensyburg war ich auf meine Premiere dort sehr gespannt. Endlich wollte ich mir selbst ein Bild über die dortigen Verhältnisse machen.

Eingebettet in eine wunderschöne Landschaft befindet sich das moderne und geräumige Casino. Hier ist alles vorhanden. Restauration, AutomatenSpiel und das große Spiel bieten genügend Möglichkeiten zur Gestaltung des Casinobesuches.

Vorab möchte ich die gelungene Organisation der Summer Masters hervorheben. Eine einfache Registration, die straffe Einhaltung des Zeitplans und eine absolut hochwertige Turnierdurchführung haben überzeugt. Hier kann ich den Mitarbeitern vor Ort nur gratulieren. Dealer und Floorman waren immer auf der Höhe des Geschehens. Selbst die ein oder andere kritische Situation wurde charmant, aber bestimmt gemeistert.

Zu meinem Erstaunen war keiner der Starttage ausverkauft. Insgesamt fanden lediglich 188 Teilnehmer den Weg zum Turnier. Speziell am Tag 1D mit immerhin 59 Teilnehmern war reines Pokervergnügen angesagt. Die langen Blind-Level, moderate Blindsteigerungen und ein genügend großer Start-Stack waren dafür Garant. Selbst nach 8 Blindlevel und noch etwas über 20 Teilnehmern war der Average in den Blinds 400 / 800 + Ante immer noch bei etwa 40 BB. Somit geht das Turnier in den Halbfinals leider nur mit knapp 80 Überlebenden in die nächste Runde.

Dem gesamten Teilnehmerfeld merkte man eine gewisse Zufriedenheit für die angenehme Zeit an. Entspannte Gespräche waren überall vorzufinden. Ja selbst Wortwitz und schallendes Gelächter konnte vernommen werden. Das natürlich zu entsprechenden Turniersituationen auch mal die Gemüter etwas aufbrausen, liegt in der Natur dieses Sportes. Dennoch war das Gesamtflair des Abends nie in Gefahr.

Das ich selbst im Letzten der 8 Tageslevel ca. 10 Minuten vor Schluss auch meine restlichen Chips an den Mann gebracht habe, war zurückzuführen auf zu wenig Aggressivität beim Aufbau eines komfortablen Stacks, sowie einiger dummer Aktionen. Mit mehr Geduld wäre Tag 2 mit immerhin noch akzeptablem Chip-Stand locker zu erreichen gewesen.

Für den wunderschönen und gelungenen Abend möchte ich mich nochmals ganz herzlich beim Casino und deren Mitarbeitern, aber auch allen Teilnehmern bedanken, denn nur gemeinsam entsteht ein solch runder Pokerabend.

Euer Joachim